

Credit Suisse verstärkt M&A-Team in der Schweiz

Zürich, 1. März 2019 – **Patrik Kerler, bisher Partner und Head M&A bei KMPG Schweiz, verstärkt neu das Mid Market M&A-Team bei der Credit Suisse. Er wird in dieser Funktion Transaktionen von mittelständischen Unternehmen in der Schweiz begleiten und mit seiner Expertise zum weiteren Ausbau der führenden Stellung der Credit Suisse in diesem Geschäft beitragen.**

Bei jedem mittelständischen Unternehmen stehen an einem gewissen Punkt des Lebenszyklus strategische Herausforderungen im Raum, die durch eine M&A-Transaktion gelöst werden können – zum Beispiel einem Zukauf, einer Fusion, einem Management Buy-out, einem Unternehmensverkauf oder einer Nachfolgeregelung. Als führende Bank für Unternehmer betreut die Credit Suisse Unternehmen in diesen Fragen durch ein eigens darauf spezialisiertes Team. Jährlich begleitet die Credit Suisse zahlreiche M&A-Transaktionen im Mid Market Segment. Die Credit Suisse verfügt in der Schweiz über eine sehr breite Erfahrung und führende Stellung in diesem Geschäft – auch dank ihrem globalen Netzwerk.

Ab dem 1. März wird das Mid Market M&A-Team zusätzlich durch Patrik Kerler verstärkt. Kerler stösst von KPMG Schweiz zur Credit Suisse, wo er zuletzt als Leiter M&A Schweiz tätig war. Während seiner Karriere hat er Dutzende Transaktionen begleitet und bringt damit wertvolle Erfahrungen und Kompetenzen mit, um Unternehmer kompetent bei M&A-Aktivitäten umfassend beraten und betreuen zu können. Vor seiner Tätigkeit bei KPMG war der heute 48-Jährige von 2000 bis 2006 beim Vermögensverwalter de Pury Pictet Turrettini & Co. tätig. Seine Karriere begann Kerler bei der Credit Suisse First Boston im Bereich M&A. Er verfügt über einen Dokortitel der Universität Zürich in Betriebswirtschaft.

Heinz Hasler, Leiter Mid Market Investment Banking Schweiz der Credit Suisse, kommentiert: «Mit Patrik Kerler konnten wir einen ausgezeichneten M&A-Experten gewinnen, der unser grosses Know-How und unsere führende Marktabdeckung weiter ausbauen wird. Das Umfeld für Mid-Market Transaktionen erachten wir derzeit als sehr positiv. Treiber sind in erster Linie der in verschiedenen Branchen herrschende Konsolidierungstrend, die Nachfrage für Akquisitionen im Bereich Technologie sowie das Thema Nachfolgeplanung, das bei vielen Schweizer KMU auf der Agenda steht. Diese Treiber werden zusätzlich durch die Tatsache unterstützt, dass in vielen Unternehmen liquides Kapital zur Verfügung steht und Finanzierungsbedingungen auch mittelfristig sehr günstig bleiben werden.»

Weitere Informationen

Media Relations Credit Suisse AG, +41 844 33 88 44, media.relations@credit-suisse.com

Credit Suisse

Die Credit Suisse AG ist einer der weltweit führenden Finanzdienstleister und gehört zur Unternehmensgruppe der Credit Suisse (nachfolgend «die Credit Suisse»). Unsere Strategie baut auf den Kernstärken der Credit Suisse auf: unserer Positionierung als eines der führenden Institute in der Vermögensverwaltung, unseren ausgeprägten Kompetenzen im Investment Banking und unserer starken Präsenz in unserem Heimmarkt Schweiz. Wir verfolgen bei der Vermögensverwaltung einen ausgewogenen Ansatz mit dem Ziel, sowohl von der grossen Vermögensbasis in den reifen Märkten als auch vom erheblichen Vermögenszuwachs in der Region Asien-Pazifik und anderen Schwellenmärkten zu profitieren, während wir gleichzeitig die wichtigsten entwickelten Märkte mit Schwerpunkt auf der Schweiz bedienen. Die Credit Suisse beschäftigt etwa 45'680 Mitarbeitende. Die Namenaktien (CSGN) der Credit Suisse Group AG, der Muttergesellschaft der Credit Suisse AG, sind in der Schweiz sowie, in Form von American Depositary Shares (CS), in New York kotiert. Weitere Informationen über die Credit Suisse finden Sie unter www.credit-suisse.com.

Disclaimer

Das vorliegende Dokument wurde von der Credit Suisse erstellt. Die darin geäusserten Meinungen sind diejenigen der Credit Suisse zum Zeitpunkt der Redaktion und können jederzeit ändern. Das Dokument dient nur zu Informationszwecken und für die Verwendung durch den Empfänger. Es stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung seitens oder im Auftrag der Credit Suisse zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Ein Bezug auf die Performance der Vergangenheit ist nicht als Hinweis auf die Zukunft zu verstehen. Die in der vorliegenden Publikation enthaltenen Informationen und Analysen wurden aus Quellen zusammengetragen, die als zuverlässig gelten. Die Credit Suisse gibt jedoch keine Gewähr hinsichtlich deren Zuverlässigkeit und Vollständigkeit und lehnt jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben.

Copyright © 2019 Credit Suisse Group AG und/oder mit ihr verbundene Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten.